Objekt:	Constans
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	09372

Beschreibung

Schrötlingsriss
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constans mit Diadem nach r.
Rückseite: Der Kaiser steht gerüstet auf einem Schiff am Bug (prora), den Kopf nach l. Er hält mit der r. Hand einen Globus, darauf ein Phoenix und in der l. eine Standarte mit Christogramm (labarum). Am Heck sitzt Victoria nach l. und hält das Steuerruder.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.77 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	348-350 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Constans (320-350)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Constans (320-350)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 1136 nach (Siscia, 346 - 350 n. Chr.)..
- RIC VIII Nr. 246 (Siscia, undatiert 348 - 350 n. Chr.).